Form No. 3466-968 Rev A

TORO®

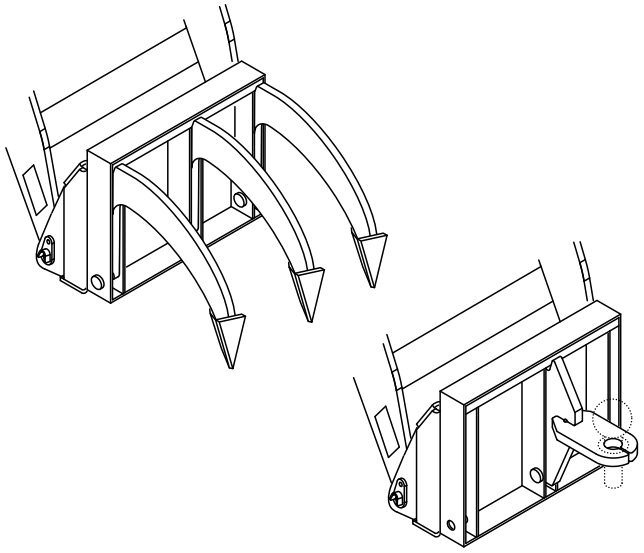
Count on it.

Bedienungsanleitung

Mehrzweckwerkzeug

Kompakter Werkzeugträger

Modellnr. 22672—Seriennr. 400000000 und höher



Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.
Originaldokuments (DE)

3466-968

⚠ WARNUNG:

KALIFORNIEN
Warnung zu Proposition 65

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Einführung

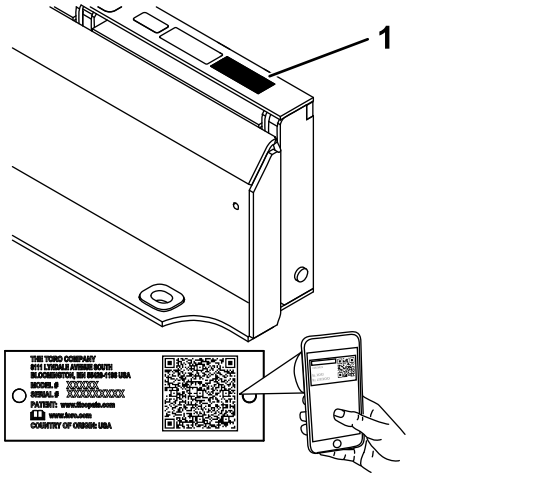
Das Mehrzweckwerkzeug ist für den Einsatz auf einem kompakten Toro-Werkzeugträger vorgesehen. Das Vertikutierwerkzeug ist in erster Linie für das Auflockern von hartem Boden, das Ausreißen von Sträuchern und Wurzeln sowie das Aufharken von Schutt und Gestrüpp gedacht, während die Anhängevorrichtung in erster Linie für das Bewegen von Anhängern auf Baustellen gedacht ist. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In Bild 1 ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber (falls vorhanden), um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**



g248598

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

© 2023—The Toro® Company

Alle Rechte vorbehalten

Inhalt

Sicherheit 3
- Allgemeine Sicherheit 3
- Sicherheit an Hanglagen 4
- Sicherheit Mehrzweckwerkzeug 4
- Wartungs- und Lagerungssicherheit 4
- Sicherheits- und Bedienungsschilder 5

Einrichtung 6
- Anbauen eines Anbaugeräts am Werkzeugrahmen 6

Produktübersicht 6
- Technische Daten 6

Betrieb 7
- Montieren und Entfernen des Anbaugeräts 7
- Verwendung des Vertikutierers/Reißzahns 7
- Verwendung der Anhängevorrichtung 8
- Transportstellung 8

Wartung 9
- Ersetzen der Vertikutierzähne 9

Einlagerung 9

Sicherheit

⚠ GEFAHR

Im Arbeitsbereich befinden sich ggf. unterirdische Versorgungsleitungen. Wenn Sie sie beim Graben beschädigen, können Sie einen elektrischen Schlag oder eine Explosion verursachen.

Markieren Sie alle unterirdischen Leitungen im Arbeitsbereich und graben nicht in markierten Bereichen. Kontaktieren Sie den örtlichen Markierungsdienst oder das Versorgungsunternehmen, um das Gelände richtig zu markieren (rufen Sie z. B. in den USA 811 oder in Australien 1100 für den nationalen Markierungsdienst an).

Allgemeine Sicherheit

Befolgen Sie zum Vermeiden von schweren oder tödlichen Verletzungen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

- Überschreiten Sie nicht die Nennlast, da die Zugmaschine sonst instabil werden könnte und Sie gegebenenfalls die Kontrolle verlieren.
- **Transportieren Sie ein Anbaugerät nicht mit angehobenen oder ausgefahrenen Armen (sofern vorhanden)**. Transportieren Sie das Anbaugerät immer nahe über dem Boden, siehe Transportstellung (Seite 8).
- Markieren Sie alle unterirdischen Leitungen und andere Objekte im Arbeitsbereich und graben Sie nicht in markierten Bereichen.
- Lesen und verstehen Sie vor dem Einsatz der Maschine den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Konzentrieren Sie sich immer bei der Verwendung der Maschine. Tun Sie nichts, was Sie ablenken könnte, sonst können Verletzungen oder Sachschäden auftreten.
- Lassen Sie nie zu, dass Kinder oder nicht geschulte Personen die Maschine verwenden.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile und Anbaugeräte mit den Händen und Füßen.
- Setzen Sie die Maschine nie ohne montierte und funktionierende Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitseinrichtungen ein.
- Halten Sie Unbeteiligte und Haustiere während des Betriebs von der Maschine fern.
- Halten Sie die Maschine an, schalten die Maschine aus und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol ⚠ mit der Bedeutung Achtung, Warnung oder Gefahr – Sicherheitsrisiko. Wenn diese Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen.

Sicherheit an Hanglagen

- **Setzen Sie die Maschine beim Arbeiten an Hanglagen so ein, dass das schwere Ende der Maschine hangaufwärts ist.** Die Gewichtsverteilung ändert sich mit Anbaugeräten. Dieses Anbaugerät macht das Heck der Maschine zum schweren Ende.
- Wenn Sie die Ladearme (sofern vorhanden) an einer Hanglage anheben oder ausfahren, kann sich dies auf die Stabilität der Maschine auswirken. Halten Sie an Hanglagen die Ladearme in der abgesenkten und eingezogenen Stellung.
- Hanglagen sind eine wesentliche Ursache für den Verlust der Kontrolle und Umkippunfälle, die zu schweren ggf. tödlichen Verletzungen führen können. Das Einsetzen der Maschine an einer Hanglage und auf unebenem Terrain erfordert große Vorsicht.
- Erstellen Sie Ihre eigenen Schritte und Regeln für das Arbeiten an Hanglagen. Diese Schritte müssen eine Ortsbegehung beinhalten, um die Hanglagen für einen sicheren Betrieb der Maschine zu bestimmen. Setzen Sie immer gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie diese Ortsbegehung durchführen.
- Fahren Sie an Hängen langsamer und mit erhöhter Vorsicht. Der Bodenzustand kann sich auf die Stabilität der Maschine auswirken.
- Vermeiden Sie das Starten und Anhalten an Hanglagen. Wenn die Maschine die Bodenhaftung verliert, fahren Sie langsam hangabwärts.
- Vermeiden Sie das Wenden an Hanglagen. Wenn Sie beim Arbeiten an Hängen wenden müssen, wenden Sie langsam und halten Sie das schwere Ende der Maschine hangaufwärts gerichtet.
- Führen Sie alle Bewegungen an Hanglagen langsam und schrittweise durch. Wechseln Sie nie plötzlich die Geschwindigkeit oder Richtung.
- Wenn Sie sich auf einer Hanglage unsicher fühlen, arbeiten Sie dort nicht.
- Achten Sie auf Löcher, Vertiefungen und Erhöhungen, da unebenes Gelände zum Umkippen der Maschine führen kann. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- Passen Sie beim Einsatz auf nassen Oberflächen auf. Ein reduzierter Halt kann zum Rutschen führen.
- Beurteilen Sie den Bereich, um sicherzustellen, dass der Boden stabil genug ist, die Maschine zu tragen.
- Passen Sie besonders auf, wenn Sie die Maschine in folgenden Bereichen einsetzen:
  - Steilen Gefällen
  - Gräben
  - Dämme
  - Gewässer

  Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn eine Kette über den Rand fährt oder die Böschung nachgibt. Halten Sie stets einen Sicherheitsabstand zwischen der Maschine und der Gefahrenstelle ein.
- Entfernen oder montieren Sie keine Anbaugeräte an einer Hanglage.
- Parken Sie die Maschine nicht an Hanglagen oder Gefällen.

Sicherheit Mehrzweckwerkzeug

- Stellen Sie nach dem Aufprallen auf einen Fremdkörper den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab, untersuchen Sie das Anbaugerät gründlich auf Beschädigungen und reparieren Sie eventuelle Schäden, bevor Sie das Anbaugerät erneut starten und weiter einsetzen.
- Senken Sie das Anbaugerät immer ab, wenn Sie die Maschine ausschalten oder den Fahrerstand verlassen.
- Niemals auf das Anbaugerät steigen oder darauf Personen befördern!
- Für Maschinen auf Rädern:
  - Verwenden Sie das Gegengewicht an der Zugmaschine, während Sie den Auslegerarm verwenden und einen Anhänger an der Anhängekupplung ziehen.
  - Verwenden Sie kein Gegengewicht an der Zugmaschine, während Sie die Vertikutierzähne verwenden.

Wartungs- und Lagerungssicherheit

- Prüfen Sie die Befestigungen regelmäßig auf Festigkeit, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.

- Lesen Sie in der *Bedienungsanleitung* immer wichtige Einzelheiten nach, wenn Sie das Anbaugerät für einen längeren Zeitraum einlagern.
- Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber bei Bedarf reinigen oder austauschen.

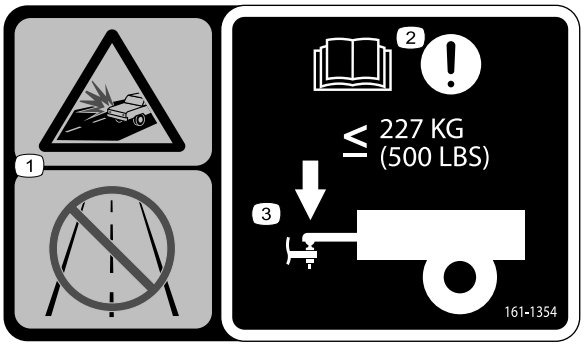
Sicherheits- und Bedienungsschilder

Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal133-8061

133-8061



decal161-1354

161-1354

1. Unfallgefahr: Diese Maschine ist nicht für den öffentlichen Straßenverkehr vorgesehen.
2. Vorsicht: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
3. Überschreiten Sie niemals die Anhängelast von 227 kg.

Einrichtung

Anbauen eines Anbaugeräts am Werkzeugrahmen

Alle Anbaugeräte (Vertikutierzähne und Anhängekupplung) werden auf die gleiche Weise in die Aufnahmen des Werkzeugrahmens eingesetzt.

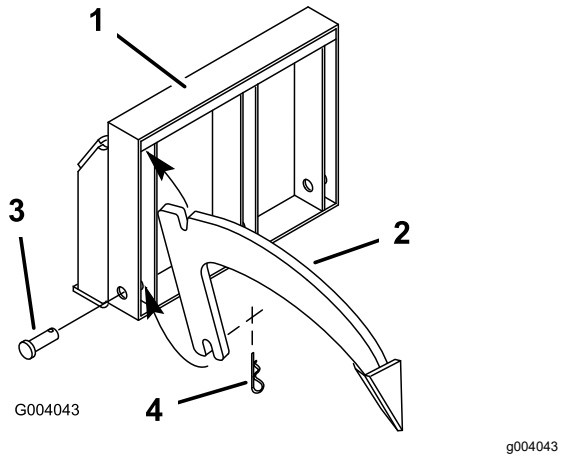


Bild 3

Anbau der Vertikutierzähne dargestellt

1. Werkzeugrahmen
2. Vertikutierzahn
3. Lastösenbolzen
4. Splint

1. Schieben Sie die Einkerbung auf der Oberseite des Anbaugeräts in eine der drei Anbaupositionen der oberen Leiste ein (Bild 3).

   Hinweis: Montieren Sie den die Anhängekupplung in der mittleren Position. Installieren Sie die Vertikutierzähne in einer oder allen drei Positionen (bis zu drei Zähne können gleichzeitig angebaut werden).
2. Schwenken Sie die Unterseite des Anbaugeräts in den Rahmen und sichern Sie es mit einem Lastösenbolzen (Bild 3).
3. Sichern Sie den Bolzen mit einem Splint (Bild 3).
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für die übrigen Anbaupositionen, falls erforderlich.
5. Wenn Sie die Kupplung anbauen, kaufen und montieren Sie eine Kugel-Anhängekupplung, die für Ihre Anhängeranwendung geeignet ist.

   Hinweis: Das Loch in der Kupplung nimmt eine Kugel-Anhängekupplung mit einem Bolzen von 2,5 cm Durchmesser auf.

Produktübersicht

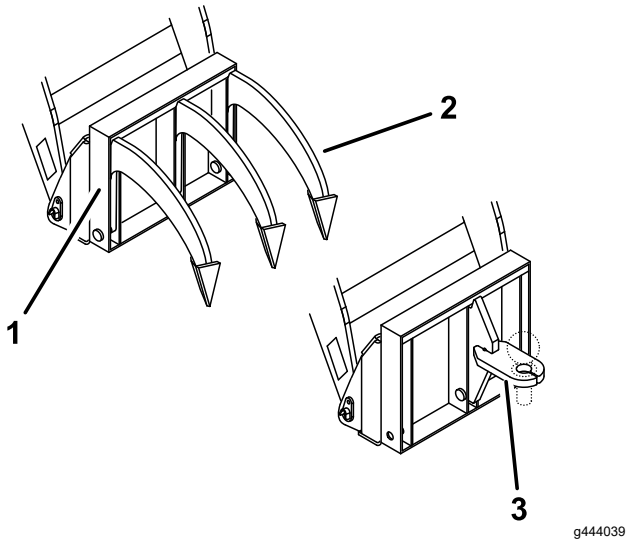


Bild 4

1. Werkzeugrahmen
2. Vertikutierer/Reißzahn
3. Anbauvorrichtung

Technische Daten

Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten.

Rahmen

Breite	61 cm
Länge	10 cm
Höhe	25 cm
Gewicht	18 kg (40 lb)

Vertikutierzahn (jeweils)

Breite (mit Spitze)	5,1 cm
Breite (ohne Spitze)	1,6 cm
Länge	33 cm
Höhe	29,7 cm
Gewicht	4.1 kg
Spitze	Auswechselbare, gusseiserne Spitzen

Kugel-Anhängekupplung (Kugel nicht inbegriffen)

Breite	7,6 cm
Länge	21,3 cm
Höhe	23,9 cm
Gewicht	3.4 kg (7.5 lb)

Kugel-Anhängekupplung (Kugel nicht inbegriffen) (cont'd.)

Montageloch Kugel	Geeignet für die Montage von Kugeln mit Montagebolzen mit 2,5 cm Durchmesser
Anhängelast	227 kg

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Originalersatzteile und -zubehörteile von Toro. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

Betrieb

Montieren und Entfernen des Anbaugeräts

Weitere Informationen zum Montieren und Entfernen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine.

Wichtig: **Stellen Sie die Maschine vor dem Montieren des Anbaugeräts auf eine ebene Oberfläche, stellen Sie sicher, dass die Befestigungsplatten keinen Schmutz oder Rückstände aufweisen und dass sich die Stifte ungehindert drehen. Fetten Sie die Stifte ein, wenn sie sich nicht ungehindert drehen.**

Hinweis: Verwenden Sie zum Heben und Bewegen des Anbaugeräts immer die Zugmaschine.

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnellbefestigungsstifte nicht vollständig in die Befestigungsplatte des Anbaugeräts einsetzen, kann das Anbaugerät von der Maschine herunterfallen und Sie oder Unbeteiligte zerquetschen.

Stellen Sie sicher, dass die Schnellbefestigungsstifte vollständig in der Befestigungsplatte des Anbaugerätes eingesetzt sind.

Verwendung des Vertikutierers/Reißzahns

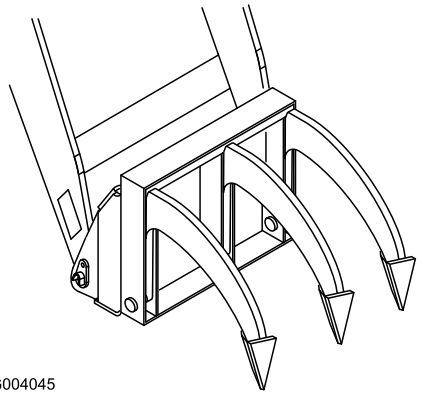


Bild 5

Verwenden Sie den Vertikutierer, um verdichteten Boden zu lockern. Senken Sie die Zähne auf den Boden ab, indem Sie die Befestigungsarme absenken und die Befestigungsplatte nach vorne kippen. Bewegen Sie das Zugfahrzeug langsam nach hinten, während Sie die Zähne in den Boden

absenken. Es können mehrere Durchgänge mit geringer Eindringtiefe erforderlich sein, um den Boden gründlich aufzulockern.

Die Zähne können auch zum Einhaken und Herausreißen von Büschen und Wurzeln verwendet werden. Sie können auch dazu verwendet werden, Trümmer und Gestrüpp zusammenzuharken.

Verwendung der Anhängevorrichtung

Wichtig: **Wenn Sie Anhänger schleppen, bringen Sie bei Zugmaschinen mit Rädern das Gegengewicht auf der Plattform an.**

⚠ WARNUNG:

Das Schleppen von Anhängern oder anderen Gegenständen mit einem Seil, einer Kette oder einem Kabel kann dazu führen, dass das Seil, die Kette oder das Kabel unter Spannung reißt. Das Seil, die Kette oder das Kabel könnte reißen und zurückschlagen und dadurch schwere Verletzungen verursachen.

Versuchen Sie nicht, Anhänger oder andere Gegenstände mit einem Seil, einer Kette oder einem Kabel zu ziehen.

⚠ WARNUNG:

Das Bewegen eines Anhängers an Hängen kann zum Verlust der Traktion und/oder der Kontrolle führen und Verletzungen oder Tod zur Folge haben.

Bewegen Sie keinen Anhänger einem Hang entlang.

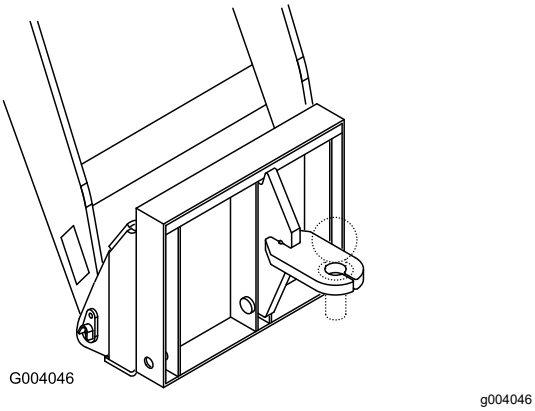


Bild 6

Mit der angebauten Anhängekupplung kann das Mehrzweckwerkzeug zum Bewegen von Anhängern verwendet werden. Sie können eine Kugelkupplung in der richtigen Größe für Ihren Anhänger montieren oder die Kupplung ohne Kugel zum Bewegen von Anhängern mit Kupplungen verwenden, die einen Stift zur Befestigung benötigen.

Koppeln Sie niemals einen Anhänger an, dessen Auflagegewicht größer als die in Technische Daten (Seite 6) aufgeführte Anhängelast ist.

Halten Sie sich stets die Verkehrsregeln und -vorschriften, insbesondere diejenigen, die sich auf langsam fahrende Fahrzeuge beziehen, wenn Sie eine öffentliche Straße befahren oder diese überqueren. Die Zugmaschine und das Zubehör sind nicht für den Einsatz auf öffentlichen Straßen oder Wegen ausgelegt.

Transportstellung

Halten Sie das Anbaugerät beim Transport so niedrig wie möglich und nicht mehr als 15 cm über dem Boden. Kippen Sie es nach hinten.

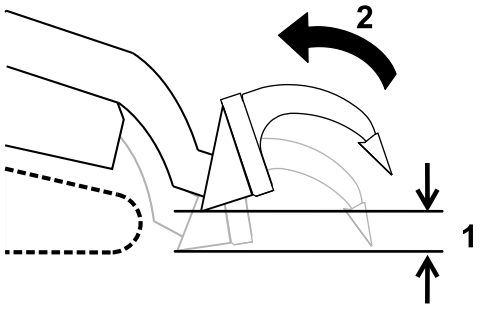


Bild 7

1. Höchstens 15 cm über dem Boden
2. Nach hinten Kippen des Anbaugeräts.

Wartung

Ersetzen der Vertikutierzähne

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden—Überprüfen Sie die Spitzen der Vertikutierzähne auf Schäden oder Verschleiß.

Vor der Einlagerung—Überprüfen Sie die Spitzen der Vertikutierzähne auf Schäden oder Verschleiß.

Ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Vertikutierzähne.

1. Entfernen Sie den Rollstift, der die Spitze am Ende des Zahnes sichert, und entfernen Sie die Spitze (Bild 8).
2. Setzen Sie eine neue Spitze auf das Ende des Zahnes und sichern Sie diesen mit dem Rollstift (Bild 8).

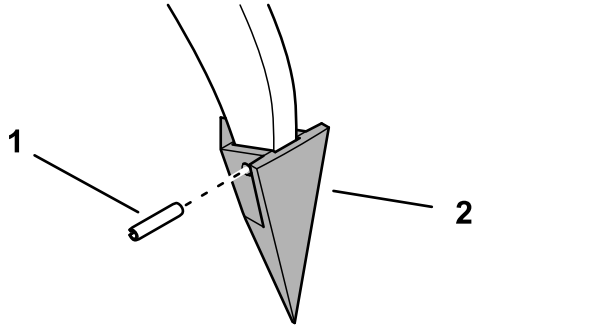


Bild 8

1. Rollstift
2. Spitze

Einlagerung

1. Reinigen Sie das Anbaugerät vor einer längeren Einlagerung mit milder Seifenlauge, um Schmutz- und Fettrückstände zu entfernen.
2. Bessern Sie alle zerkratzten oder abgeblätterten Metallflächen aus.

   Hinweis: Die passende Farbe erhalten Sie bei Ihrem Vertragshändler.
3. Lagern Sie das Anbaugerät in einer sauberen, trockenen Garage oder an einem anderen geeigneten Ort ein. Decken Sie die Maschine ab, damit sie geschützt ist und nicht verstaubt.

Hinweise:

Hinweise:

Kalifornien, Proposition 65: Warnung

Bedeutung der Warnung

Manchmal sehen Sie ein Produkt mit einem Aufkleber, der eine Warnung enthält, die der Nachfolgenden ähnelt:

WARNUNG: Krebs- und Fortpflanzungsgefahr: www.p65Warnings.ca.gov.

Inhalt von Proposition 65

Proposition 65 gilt für alle Firmen, die in Kalifornien tätig sind, Produkte in Kalifornien verkaufen oder Produkte fertigen, die in Kalifornien verkauft oder gekauft werden können. Proposition 65 schreibt vor, dass der Gouverneur von Kalifornien eine Liste der Chemikalien pflegt und veröffentlicht, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsschäden und/oder Defekte des Reproduktionssystems verursachen. Die Liste, die jährlich aktualisiert wird, enthält zahlreiche Chemikalien, die in vielen Produkten des täglichen Gebrauchs enthalten sind. Proposition 65 soll sicherstellen, dass die Öffentlichkeit über den Umgang mit diesen Chemikalien informiert ist.

Proposition 65 verbietet nicht den Verkauf von Produkten, die diese Chemikalien enthalten, sondern gibt nur vor, dass Warnungen auf dem Produkt, der Produktverpackung oder in den Unterlagen, die dem beiliegen, vorhanden sind. Außerdem bedeutet eine Warnung im Rahmen von Proposition 65 nicht, dass ein Produkt gegen Standards oder Anforderungen hinsichtlich der Produktsicherheit verstößt. Die Regierung von Kalifornien hat klargestellt, dass eine Proposition 65-Warnung nicht gleich einer gesetzlichen Entscheidung ist, dass ein Produkt „sicher“ oder „nicht sicher“ ist. Viele dieser Chemikalien wurden seit Jahren regelmäßig in Produkten des täglichen Gebrauchs verwendet, ohne dass eine Gefährdung dokumentiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter https://oag.ca.gov/prop65/faqs-view-all.

Eine Proposition 65-Warnung bedeutet: (1) Ein Unternehmen hat die Gefährdung evaluiert und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ überschritten wurde. (2) Ein Unternehmen hat entschieden, eine Warnung einfach auf dem Wissen oder dem Verständnis hinsichtlich des Vorhandenseins einer aufgeführten Chemikalie zu geben, ohne die Gefährdung zu evaluieren.

Geltungsbereich des Gesetzes

Proposition 65-Warnungen werden nur vom kalifornischen Recht vorgeschrieben. Proposition 65-Warnungen werden in ganz Kalifornien in vielen Umgebungen, u. a. in Restaurants, Lebensmittelläden, Hotels, Schulen, Krankenhäusern und für viele Produkte verwendet. Außerdem verwenden einige Online- oder Postversandhändler Proposition 65-Warnungen auf den Websites oder in den Katalogen.

Vergleich von kalifornischen Warnungen zu Höchstwerten auf Bundesebene

Proposition 65-Standards sind oft strikter als bundesweite oder internationale Standards. Außerdem gibt es zahlreiche Substanzen, die eine Proposition 65-Warnung bei Konzentrationen erfordern, die wesentlich strikter sind als Höchstwerte auf Bundesebene. Beispiel: Die Proposition 65-Norm für Warnungen für Blei liegt bei 0,5 Mikrogramm pro Tag. Dies ist wesentlich strikter als bundesweite oder internationale Standards.

Warum haben nicht alle ähnlichen Produkte die Warnung?

- Produkte, die in Kalifornien verkauft werden, müssen die Proposition 65-Warnungen tragen; für ähnliche Produkte, die an anderen Orten verkauft werden, ist dies nicht erforderlich.
- Eine Firma, die in einem Proposition 65-Rechtsstreit verwickelt ist und einen Vergleich erzielt, muss ggf. Proposition 65-Warnungen für die Produkte verwenden; andere Firmen, die ähnliche Produkte herstellen, müssen dies nicht tun.
- Die Einhaltung von Proposition 65 ist nicht konsistent.
- Firmen entscheiden ggf. keine Warnungen anzubringen, da ihrer Meinung nach dies gemäß der Proposition 65-Normen nicht erforderlich ist. Fehlende Warnungen für ein Produkt bedeuten nicht, dass das Produkt die aufgeführten Chemikalien in ähnlichen Mengen enthält.

Warum schließen wir diese Warnung ein?

Wir als Unternehmen haben uns entschieden, Verbrauchern so viel wie möglich Informationen bereitzustellen, damit sie informierte Entscheidungen zu Produkten treffen können, die sie kaufen und verwenden. Wir stellen Warnungen in bestimmten Fällen bereit, basierend auf der Kenntnis über das Vorhandensein aufgeführter Chemikalien ohne Evaluierung des Gefährdungsniveaus, da nicht alle aufgeführten Chemikalien Anforderungen zu Gefährdungshöchstwerten haben. Obwohl die Gefährdung durch unsere Produkte sehr gering ist oder in der Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ liegt, sind wir dennoch sehr vorsichtig und haben uns entschieden, die Proposition 65-Warnungen bereitzustellen. Falls wir diese Warnungen nicht bereitstellen, können wir vom Staat Kalifornien oder anderen Privatparteien verklagt werden, die eine Einhaltung von Proposition 65 erzwingen wollen; außerdem können wir zu hohem Schadenersatz verpflichtet werden.